

	<p>Object: Dorf Babur, Kabul 25.9.1928</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Collection: Weltreise Wilhelm Pramme, Malerei</p> <p>Inventory number: K 3076</p>
--	--

## Description

Auf felsigem Untergrund in karger Landschaft sind die Häuser des Dorfes Babur, das in der Nähe Kabuls liegt, errichtet. Sie sind dicht aneinandergelagert, weisen flache Dächer auf und haben nur im oberen Bereich Fensteröffnungen. Das Ensemble hat festungsähnlichen Charakter.

Zahir ud Din Muhammad Babur, bekannt als Babur, war Herrscher in Asien Ende des 15. Jahrhunderts nach Christi und gilt als Begründer des Mogulreiches in Indien. Der Bezug zur Namensgebung des Dorfes wäre denkbar.

Das Bild ist unten links datiert mit: "25.9.1928" und signiert.

Wilhelm Pramme wurde 1898 in Halberstadt geboren und starb 1965 in Wernigerode. 1927-1928/29 begab er sich allein auf Weltreise. Als einer der ersten europäischen Reisenden kam er über den Khyberpass nach Afghanistan. Er malte auf der gesamten Reise, wohl auch, um sich seinen Lebensunterhalt zu verdienen. Dabei entwickelte er seinen Umgang mit Licht und Farbe entschieden weiter. Im Jahr 1930 wurde Wernigerode seine Wahlheimat. Das Heimatmuseum Wernigerode (heute Harzmuseum) erhielt testamentarisch von Pramme die Hälfte seines Nachlasses.

## Basic data

Material/Technique:	Öl auf Leinwand / Malerei
Measurements:	Höhe: 24,6 cm, Breite: 31,7 cm; Rahmen: 25,9 x 32,9 x 1,5 cm

## Events

Painted	When	September 25, 1928
---------	------	--------------------

	Who	Wilhelm Pramme (1898-1965)
	Where	Kabul
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Afghanistan

## Keywords

- Architectural painting
- Architecture
- Bergdorf
- Landscape
- Landscape art
- Painting
- Weltreise von Wilhelm Pramme